

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ausschusses für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.09.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

Anwesenheit

Herr Guido Wunrau	anwesend
Herr Stephan Tarnowski	anwesend
Herr Bernd Wedel	anwesend
Herr Maik Hischer	entschuldigt
Herr Herbert Konkol	anwesend
Herr Michael Gericke	anwesend
Herr Christian Bünger	anwesend
Herr Sebastian Keil	anwesend
Herr Peter Kinne	anwesend
Frau Dipl.-Ing. Plieth, Bauamtsleiterin	anwesend
Herr Joachim Wölm	anwesend
Herr Brüsewitz, WBV	anwesend
Herr Hufmann, Stadtplaner	anwesend
Frau Evelin Kopper	anwesend
Herr Bernd Heidrich	anwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 29.06.2016 und Protokollkontrolle
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung und Beschlussfassung zur 5. Änderung B-Plan Nr. 3 "Bad Kleinen Nord-west"
hier: Aufstellungs-, Entwurf- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: VO/GV08/2016-1760
- 6 Beratung zum möglichen Ausbau des verrohrten Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 nördlich Niendorf in Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband "Wallenstein-graben-Küste"
Vorlage: VO/GV08/2016-1762
- 7 Erneute Beantragung von Fördermitteln für die Teilsanierung der Regionalen Schule in Bad Kleinen und Übernahme des kommunalen Eigenanteils
Vorlage: VO/GV08/2016-1751
- 8 Antrag der Deutschen Telekom auf Errichtung eines Antennenträgers in Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2016-1753
- 9 Stand Bearbeitung Haushalt
Vorlage: VO/GV08/2016-1759
- 10 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit fest.

2 . Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 13. „Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise der vorliegenden Kaufverträge zum Mühlengelände“ wird einstimmig von der Tagesordnung genommen.

3 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 29.06.2016 und Protokollkontrolle

Protokollkontrolle:

Zu TOP 21:

Das Ergebnis zum Ingenieurvertrag ist an Herrn Wunrau übergeben worden.

Billigung der Sitzungsniederschrift:

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird mit 6 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen gebilligt.

4 . Einwohnerfragestunde

Herr Bünger macht darauf aufmerksam, dass die Fassade an der Mühle (Südseite) nach außen „wandert“. Mühle sperren (Zugang)!

Im Rahmen der Mühlenbegehung am 27.09.2017 um 17.30 Uhr wird sich dieses Problem mit angesehen.

5 . Beratung und Beschlussfassung zur 5. Änderung B-Plan Nr. 3 "Bad Kleinen Nordwest"

hier: Aufstellungs-, Entwurf- und Auslegungsbeschluss

Vorlage: VO/GV08/2016-1760

Herr Hufmann stellt den Entwurf vor.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen beschließt die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 mit der Gebietsbezeichnung "Bad Kleinen Nordwest". Das Änderungsverfahren soll als vereinfachtes Verfahren nach den Maßgaben des § 13 BauGB durchgeführt werden. Der Geltungsbereich umfasst einen nördlichen Teil der Ursprungssatzung nördlich und östlich des Buchenrings sowie eine kleinere Fläche südlich des Buchenrings. Nördlich und östlich wird der Geltungsbereich durch eine vorhandene Gehölzfläche sowie die L 31/Wismarsche Straße definiert. Westlich reicht der Geltungsbereich bis zur Grenze der Ursprungsplanung. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Planungsziel ist im Wesentlichen die Umwidmung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft in private Grünflächen mit der Zweckbestimmung "Hausgarten", um eine zweckmäßige Nutzung der Flächen durch die Eigentümer zu ermöglichen. Darüber hinaus werden die Baugrenzen durch eine Verschiebung der Baugrenzen erweitert, ohne das Maß der baulichen Nutzung zu verändern.
3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen billigt den vorliegenden Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Bad Kleinen Nordwest" und den Entwurf der Begründung dazu. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses. Der Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 einschließlich der Begründung ist gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen, dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB zur Stellungnahme innerhalb eines Monats aufzufordern und über die öffentliche Auslegung zu informieren.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss und den Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

6 . Beratung zum möglichen Ausbau des verrohrten Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 nördlich Niendorf in Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband "Wallensteingraben-Küste"
Vorlage: VO/GV08/2016-1762

Herr Brüsewitz erläutert das Problem.

- 150 m Wiederverrohrung
- 80 % Bruttoförderung
- 470.000,00 € → 94.000,00 € Eigenanteil
- Eventuell kann dieses Bauvorhaben als Ausgleich für den B-Plan Nr. 3 genutzt werden
- für die Haushaltsplanung 2017 und 2018 einplanen

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen stimmt dem Gewässerausbau des Gewässers Nr. 11:0:4/6/1/1 zu. Einer entsprechenden Verwaltungsvereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben Küste“ wird zugestimmt. Der WBV beantragt im Namen der Gemeinde Bad Kleinen Fördermittel und führt die Baumaßnahme, einschließlich Abrechnung, durch.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

7 . Erneute Beantragung von Fördermitteln für die Teilsanierung der Regionalen Schule in Bad Kleinen und Übernahme des kommunalen Eigenanteils
Vorlage: VO/GV08/2016-1751

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, erneut Fördermitteln nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Teilsanierung der Regionalen Schule Bad Kleinen für 2017/18 zu beantragen, beauftragt die Verwaltung die weitere Planung und Ausschreibung des Vorhabens gem. Zeitplan zügig voranzutreiben und sichert die Finanzierung durch Übernahme des Eigenanteils in Höhe von 843.159 €, der nach Abzug der Förderung verbleibt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

8 . Antrag der Deutschen Telekom auf Errichtung eines Antennenträgers in Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2016-1753

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der Deutschen Telekom Technik GmbH auf Errichtung eines Antennenträgers auf dem (Wege) Flurstück 243/1 oder dem privaten Flurstück 236/5 in der Gemarkung Bad Kleinen unter folgenden Auflagen zu:

1. Keine Auflagen.
2. Das Einvernehmen zur Errichtung einer Antennenanlage auf dem Flurstück 236/5 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

9 . Stand Bearbeitung Haushalt
Vorlage: VO/GV08/2016-1759

Der aktuelle Stand wird als Tabelle ausgeteilt.

10 . Sonstiges

- Vermieter vom Bürgerbüro anschreiben, dass die Eingangsstufen kaputt sind.
- Eisenbahnstraße – die Schienen werden von den Flüchtlingen betreten als Abkürzung zum See
- Es wird gefragt, wie der Sachstand zum Heckenschnitt im B3-Gebiet ist?
- Weiter wird gefragt, wie lange die Grube in Gallentin in der Straße „Am See“ noch offen bleibt?
- Böschung eventuell im B-Plan Nr. 14 zu weit abgegraben.

- Information zur Vereinbarung mit Herrn Clermont wegen Graben 29: Ein Förderantrag zur Erneuerung des letzten Abschnittes der Vorflut ist durch den Wasser- und Bodenverband gestellt worden. Mit der Bescheidung wird Ende Oktober gerechnet. Bis dahin wird als Übergangslösung der jetzige Zustand akzeptiert. Herr Clermont hat schriftlich Schadenersatzverzicht bei Rückstauereignissen in seinem Ferienhausgebiet erklärt.

Wunrau Ausschussvorsitzender	Dipl.-Ing. Plieth Protokollführung